

Medizincontrolling

Seit der Entscheidung zur DRG-Einführung hat sich das Medizincontrolling rasant entwickelt. Anfängliche Unsicherheiten bei der Implementierung sind längst überwunden. Über das ob gibt es längst keine Diskussionen mehr, höchstens über das wie. Auf dem Symposium werden viele Themen aus der täglichen Praxis in strukturierter Form dargestellt und diskutiert.

Ärztliches Erlösmanagement

Ärztliches Erlösmanagement beschäftigt sich mit dem medizin-ökonomischen Belegungs- und Behandlungsmanagement, der Auseinandersetzung mit dem MDK und mit dem Kodieren von Diagnosen und Prozeduren. Sie erinnern sich: „Die Ärzte schreiben mit ihrer Dokumentation im DRG-System die Rechnung.“ Das hat sich bis heute jedoch nur zum Teil bewahrheitet. Vielerorts unterstützen Kodierfachkräfte die Dokumentation. Wir ziehen eine Zwischenbilanz zum Thema.

DRGs

Das erste G-DRG-System, das den Namen „German“ annähernd verdient, ist das aktuell gültige. Können wir im DRG-Katalog 2005 eine weitere Verbesserung erwarten? Das Symposium bringt Sie auf den neuesten Stand für einen sicheren Start ins Jahr 2005.

Agenda:

13⁰⁰: Begrüßung

(Dr. S. Baller, Vorstandsvorsitzender der DGfM)

13¹⁵: Aufgaben einer DRG-Beauftragten

(Dr. K. Oestreich, Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Ludwigshafen)
anschließend: Diskussion

13⁴⁵: Prozessoptimierung im OP unter DRG-Bedingungen

(Prof. Dr. M. Booke, Main-Taunus-Kliniken, Bad Soden)
anschließend: Diskussion

14¹⁵: Ein Jahr DRG-Kodierung aus Krankenakten durch Kodierfachkräfte

(Dr. P. Brenk, M. Stein, Klinikum der Stadt Ludwigshafen)
anschließend: Diskussion

14⁴⁵: Kaffeepause

15¹⁵: Medizincontrolling an einer Universitätsklinik am Beispiel des Universitäts-Klinikums Münster

(Dr. W. Fiori, Universitätsklinik Münster)
anschließend: Diskussion

15⁴⁵: Möglichkeiten der Nutzung der offiziellen DRG-Kalkulationsdaten für die interne Steuerung

(M. Thiex-Kreye, Städtische Kliniken Frankfurt - Höchst)
anschließend: Diskussion

16¹⁵: DRG-Katalog 2005 – aktueller Stand

(Dr. M. Braun, InEK gGmbH, Siegburg)
anschließend: Diskussion

